# Die Inhaltsangabe

**einführen** introducir

**die Textsorte,-n** tipo del texto

**der Gedankengang,~~¨~~e** razonamiento

**der Beleg,-e** prueba, testimonio

### Was schreibt man in der Einleitung?

Die Aufgabe der Einleitung ist es, den Leser auf den Text vorzubereiten und ihn in dessen Thematik einzuführen.

Du musst auf jeden Fall Angaben zum Autor, dem Titel des Textes und der Textsorte sowie (falls angegeben) zum Erscheinungsort und der Erscheinungszeit geben.

Anschließend fasst du das Thema des Textes ganz kurz zusammen und leitest somit zum Hauptteil über.

### Was schreibt man im Hauptteil?

Im Hauptteil versuchst du nun, den wesentlichen Inhalt und den gedanklichen Aufbau des vorliegenden Sachtextes möglichst knapp aber präzise wiederzugeben.

Mit den bereits gesammelten Stichworten oder kurzen Sätzen formulierst du jetzt mit deinen eigenen Worten einen zusammenhängenden Text.

Überlege dir immer, was die einzelnen Informationen verbindet, damit du den Zusammenhang und den Gedankengang des Autors auch deutlich darstellen kannst.

Bei der Untersuchung des Gedankenganges des Textes musst du darauf achten, wie der Autor seine Aussagen darlegt. Dies kann in Form einer Behauptung, These, Frage, Feststellung, Annahme, Meinung, Definition, Beweis, Beleg, Beispiel, Widerspruch, Schlussfolgerung, Appell, Vergleich, Verdeutlichung oder Bestätigung geschehen.

Der Autor kann seine Aussagen einschränken, erläutern, deren Folgen aufzeigen, die Gründe oder Voraussetzungen des Inhalts darstellen oder eine gegensätzliche Behauptung aufstellen.

Abschließend kann der Autor seinen Gedankengang zusammenfassen, eine Folge aufzählen, den Leser auffordern oder an ihn appellieren.

Bei längeren Texten ist es sinnvoll, mehrere kleine Gedankengänge zu einem großen zusammenzufassen, sofern diese logisch miteinander verbunden werden können.

### Wozu dient der Schluss?

Der Schluss soll deine Inhaltsangabe gut abrunden. Hierfür kannst du eine Aussage des Textes noch einmal kurz aufnehmen und diese genau erklären. Du stellst die Absicht des Autors dar, welche er mit seinem Text bezwecken will (informieren, unterhalten, beeinflussen,...).

(Quelle: <http://www.rolandblaufelder.de/familie/ulrike/homepage/8klasse/inhalt8/texte8/ausformulieren_t8.htm>)

### Was ist bei der Form zu beachten:

* Zeitform der Inhaltsangabe ist Präsenz
* Indirekte Rede, keine Zitate, eigene Worte!

**Formulierungshilfen: Der Text …, Der Autor …, Der Verfasser … (oder passivische formulieren)**

befasst sich mit

beschäftigt sich mit

behandelt

analysiert

überprüft

untersucht

beschreibt

beleuchtet

diskutiert

erörtert

setzt sich auseinander mit

erklärt

erläutert

legt dar

interpretiert

vergleicht

skizziert

benennt

stellt gegenüber

stellt dar

schildert

präsentiert

führt aus

formuliert

stellt vor

thematisiert

fragt nach

geht der Frage nach

geht von der Frage / Beobachtung / Hypothese / Tatsache aus

wirft die Frage auf

stellt / untersucht / erörtert / diskutiert die Frage wendet sich ... zu

widmet sich konzentriert sich auf

versucht zu beweisen /zu erklären